PRÜFBERICHT

über die

Eignungsprüfung des Leitbakensystems WeBaNi40-2 mit der Fußplatte TL56 K1 der Adolf Nissen Elektrobau GmbH & Co. KG, Tönning gemäß den Technischen Lieferbedingungen für Leit- und Warnbaken (TL-Leitbaken 97)

Prüfbericht Nr. V4 - 12/2006 vom 11. Juli 2006

Dieser Prüfbericht umfasst 16 Seiten und darf nur vollständig weitergegeben oder veröffentlicht werden. Auszugsweise Weitergabe oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der Bundesanstalt für Straßenwesen.



Bundesanstalt für Straßenwesen

Prüfbericht Nr. V4 - 12/2006

vom 11. Juli 2006

über die

Eignungsprüfung des Leitbakensystems WeBaNi40-2 mit der Fußplatte TL56 K1 der Adolf Nissen Elektrobau GmbH & Co. KG, Tönning gemäß den Technischen Lieferbedingungen für Leit- und Warnbaken (TL-Leitbaken 97)

ANTRAG

ANTRAGSTELLER:

Adolf Nissen Elektrobau GmbH & Co. KG

Postfach 40 25827 Tönning

ANTRAG VOM:

02. Mai 2006

ANTRAGSACHE:

Eignungsprüfung des Leitbakensystems WeBaNi40-2 mit der

Fußplatte TL56 K1 gemäß den Technischen Lieferbedingungen für Leit- und Warnbaken.

GEPRÜFTES MATERIAL

BEZEICHNUNG*:

Bakensystem WeBaNi40-2

HERSTELLER DER FUßPLATTE*:

Adolf Nissen Elektrobau GmbH & Co. KG

FURPLATTENTYP*:

TL56 K1

HERSTELLER DER FOLIE*:

3M Deutschland GmbH, Neuss

FOLIENTYP*:

3M Reflexfolie Scotchlite High Intensity 3810 I, lasierend

bedruckt mit rot 990-12 (Typ 2)

HERSTELLER DER WARNLEUCHTE*:

Adolf Nissen Elektrobau GmbH & Co. KG

BEZEICHNUNG DER WARNLEUCHTE*:

BaKoLight zweiseitig, gelb

(geprüft nach TL-Warnleuchten 90: V4-27/2000;

Buchstabe T gemäß TL-Leitbaken)

ZUSTAND:

neu

PRÜFSTÜCKE:

3

^{*} NACH ANGABEN DES ANTRAGSTELLERS

MESSMETHODE

MESSGERÄTE UND

MESSBEDINGUNGEN:

Die Prüfungen wurden gemäß den Technischen

Lieferbedingungen für Leit- und Warnbaken (TL-Leitbaken 97)

durchgeführt.

Bild, Abmessungen und Konstruktion:

Verwendung üblicher Mess- und Wiegeinstrumente

Standsicherheit:

Leitbakenprüfstand der BASt

Passive Sicherheit:

Fahrzeugtechnische Versuchsanlage (FTVA) der BASt

ABBILDUNGEN DES LEITBAKENSYSTEMS WEBANI40-2



Abb. 1: Vorderansicht

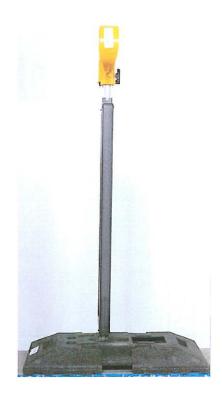


Abb. 2: Seitenansicht

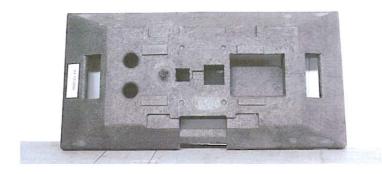


Abb. 3: Fußplatte

PRÜFERGEBNISSE

1. ABMESSUNG UND GESTALTUNG

1.1 Bild

ABMESSUNGEN:

1000 mm x 249 mm

Unterkante über Aufstellfläche:

203 mm

LICHTTECHNISCHE EIGENSCHAFTEN DER FOLIE: Freigabe V4c-lk (Folie-Fg 0505) für die Ver-

wendung der o.a. Folie auf Leitbaken liegt vor.

1.2 Gesamtkonstruktion

ECKEN UND KANTEN:

erfüllt

GESAMTGEWICHT:

34,508 kg

1.3 Batterie-Warnleuchten-Kombination

GESAMTGEWICHT:

1,325 kg

ABMESSUNGEN BATTERIE:

65 mm x 65 mm x 98,7 mm

EINBAUHÖHE:

entfällt

1.4 Fußplatte

GEWICHT:

28,910 kg

KANTEN (BEI HARTEN MATERIALIEN):

entfällt

BAUHÖHE:

117 mm

BEMESSUNG IN BEZUG AUF DIE

STANDSICHERHEIT:

erfüllt

2. STANDSICHERHEIT

GLEITSICHERHEIT UNTER WINDKRAFTEINFLUSS:

erfüllt

HORIZONTALAUSLENKUNG INFOLGE TOLERANZ

IN DEN VERBINDUNGSELEMENTEN:

Senkrecht:

10,5 mm

(MAXIMALWERT: ±20 mm)

20 mm)

Parallel:

5,5 mm

HORIZONTALAUSLENKUNG INFOLGE DURCH-

BIEGUNG UNTER WINDLAST:

Senkrecht:

31,5 mm

(MAXIMALWERT: ± 50 mm)

Parallel:

7,5 mm

3. PASSIVE SICHERHEIT

SEITLICHE ABWEICHUNG DES VERSUCHSFAHRZEUGS

10 m NACH DEM ANPRALL AN LEITBAKE 2:

36,0 cm

GEFÄHRDUNG DER FAHRZEUGINSASSEN ODER

ANDERER PERSONEN:

keine Gefährdung

Während des Anpralls haben die beiden Leitbaken den in den TL-Leitbaken 97 definierten Korridor innerhalb des 15 m Bereiches, gemessen ab Mitte Leitbake 1, nicht verlassen.

ABBILDUNGEN ZUR SITUATION VOR UND NACH DER ÜBERFAHRT



Abb. 4: Anfahrsituation vor der Prüfung



Abb. 5: Situation nach der Anfahrt

4. GESAMTBEURTEILUNG

Das Prüfmuster erfüllt die Anforderungen der Technischen Lieferbedingungen für Leit- und Warnbaken 97.

5. KENNZEICHNUNG

Das oben geprüfte Leitbakensystem ist wie folgt zu kennzeichnen:

BAKENBLATT/HOLM*:

V4-12/2006 (T,B) 56

BAKENFURPLATTE:

56

WARNLEUCHTE:

T (diese Warnleuchte mit integrierter Batterie darf nur mit dem

geprüften Leitbakensystem verwendet werden)

RETROREFLEKTIERENDE FOLIE: 3M, 3810 I, Typ 2, DIN 67520

* Das geprüfte Leitbakensystem ist auch für Warnleuchten der Gewichtsklasse B (darin eingeschlossen Gewichtsklasse A) freigegeben, wenn die Montage keine konstruktiven Veränderungen am Befestigungssystem erfordert und die Warnleuchte bereits bei mindestens 2 erfolgreich durchgeführten Anprallprüfungen an freigegebenen Leitbakensystemen geprüft worden ist.



Dieser Prüfbericht enthält 9 Anlagen.

(Dipl. Phys. U. Ellmers)

U. Ell-s

Regierungsdirektor

für sonund sonwes

(Dr. rer. nat. S. Jacobi)

wiss. Angestellte

Dieser Prüfbericht umfasst 16 Seiten und darf nur vollständig weitergegeben oder veröffentlicht werden. Auszugsweise Weitergabe oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der Bundesanstalt für Straßenwesen.